

Berlin, 29.03.2019

Pressemitteilung

Tierisches Frühlingserwachen

Saisonstart mit Baby-Äffchen, singenden Gibbons und frühlingshaftem Programm

Grazil hangeln sich die Weißhandgibbons von Ast zu Ast und stimmen bei ihrem ersten Ausflug der Saison einen exotischen Gesang an: Mit ihrem lauten Rufen haben die Gibbons im Tierpark Berlin den Frühling begrüßt und die Geister des Winters verjagt. Alle wach?

„Die Natur blüht auf, die Tiere werden wieder munter. Bei diesem frühlingshaften Wetter bietet sich ein Besuch in Zoo oder Tierpark ja geradezu an“, empfiehlt Zoo- und Tierpark-Direktor Dr. Andreas Knieriem. Nach den vergangenen nasskalten Monaten beginnt im Zoo und Tierpark nun endlich die Frühlingssaison. Verschlafen recken die beiden Katta-Jungtiere im Tierpark die Arme von sich. Dicht an Mama gekuschelt haben die kleinen Lemuren die ersten Tage ihres Lebens verbracht, doch schon bald werden die jungen Äffchen auf der Katta-Insel im Tierpark ihre ersten Kletterversuche starten. Auch bei den Sichuan-Takinen tollt seit März zuckersüßer Nachwuchs durch das zartgrüne Gras. Der am 15. Februar 2019 geborene Takin-Junge wurde von den Tierpflegern auf den Namen Tou Jiang getauft. Ein paar Meter weiter an der Kiekemal Waldbühne schüttelt Weißkopfseeadler Aron bedächtig seine Federn, denn die beliebte Flugshow startet in eine neue Saison. Seit dieser Woche zeigen Turmfalke, Europäische Eule & Co. wieder täglich um 13:30 Uhr (außer montags) waghalsige Manöver über den Köpfen der Besucher. Erstmals wird auch Lannerfalke Dschini und Königsgeier Conchita von Berlins schönstem (und funktionierenden) Flughafen starten.

Auch im Zoo Berlin zieht *der Frühling sein blaues Band*: Kirschbäume, Narzissen und Blausternchen verwandeln den Zoo in ein frühlingshaftes Blütenmeer, im *Hans im Glück* Streichelzoo wurden bereits kleine Kamerunschafklämmer und Zwergzicklein geboren. Mittlerweile streckt auch das kleine Parma-Känguru seinen Kopf aus dem Beutel und hält seine Nase in die milde Frühlingsluft. Nach ungefähr vier Monaten im warmen Beutel seiner Mutter wird es nun Zeit für eine erste Erkundungstour. In der Fasanerie sucht der kleine Kaptriel – eine kleine gemusterte Vogelart aus den trockenen Regionen südlich der Sahara – immer wieder die wärmende Nähe seiner Mutter. Aber auch Vater Kaptriel ist bei der Aufzucht beteiligt, sobald ein Besucher sich der Voliere nähert verteidigt er fauchend den am 27. März geschlüpften Jungvogel.

Um die Wartezeit bis zur großen Ostereiersuche zu versüßen, bietet der Tierpark Berlin das wohl tierischste Oster-Spektakel der Stadt. Am Samstag vor Ostern können sich die Gäste gemeinsam mit einem Guide auf bunte Entdeckungstour durch den Tierpark begeben. Vorbei an bunten Blumen und exotischem Tier-Nachwuchs wird der frühlingshafte Ausflug mit einem gemütlichen Osterfeuer am Schloss Friedrichsfelde gekrönt. Leckeres Stockbrot und kleine süße Überraschungen dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Es sind nur begrenzt Karten verfügbar. Buchungen sind online unter www.tierpark-berlin.de/ostertour und an den Jahreskartenkassen an beiden Eingängen möglich.

Tierisch spannende Osterferien

Kleine Entdecker aufgepasst: In den Osterferien bieten Zoo und Tierpark Berlin wieder ein kunterbuntes Ferienprogramm für Kinder im Alter von 8-12 Jahren an. Erfahrene Guides gehen mit den Kindern auf eine spannende Erlebnisreise in die bunte Welt der Tiere.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.tierpark-berlin.de/de/erlebnis-tierpark/fuehrungen/osterferien-im-tierpark>

<https://www.zoo-berlin.de/de/erlebnis-zoo/fuehrungen-und-touren/ferienprogramm-zu-ostern>

Kein Aprilscherz: Ab kommender Woche haben die Gäste wieder mehr Zeit um die über 28.300 Tiere in Zoo, Tierpark und Aquarium zu entdecken. Ab 1. April gelten die Sommer-Öffnungszeiten von 09:00 – 18:30 Uhr.